

Oskar-Frech-Seebad, Schorndorf

Adresse:

Stadtwerke Schorndorf
 Augustenstraße 7
 73614 Schorndorf
 Deutschland
 +49 7181 96450-0
 +49 7181 96450-191
 seebad@stadtwerke-schorndorf.de

Objektdaten:

- Neueröffnung: 2008
- 1.000 qm Wasserfläche
- 90 Meter lange Riesenrutsche, uvm.

„Die Planung neuer Freizeitbäder ist anspruchsvoll, da die Erwartungen der Besucher hinsichtlich des Spaß- und Erholungswertes in den letzten Jahrzehnten enorm gestiegen sind. Gefragt sind Konzepte, die Komfort und Design ebenso hoch bewerten wie Hygiene und Wirtschaftlichkeit.“ (Fritz Planung GmbH)

Mit Blick in die Zukunft wurde beim Neubau des Oskar-Frech-Seebads in Schorndorf auch auf nachhaltige Energieeffizienz und Wassereinsparung geachtet, wobei die Summe aller Maßnahmen den uneingeschränkten Komfort gewährleistet. Architektur und Ausstattung faszinieren die Bevölkerung in der Region Schorndorf und auch die Touristen. In den ersten 4 Monaten nach der Eröffnung konnte das Oskar-Frech-Seebad bereits über 110.000 Badegäste und mehr als 15.000 Sauna-Besucher verzeichnen. In sämtlichen Duschen und an allen Waschtischen erfüllen die elektronische Armaturen von Schell hohen Anforderungen.



Architekturbüro:

Fritz Planung GmbH
 aus Bad Urach

SCHELL Produkte

- Elektronische Waschtisch-Armatur PURIS E
- Wandeinbau-Dusche LINUS D-E-T ECO

Ein kurzes Antippen des Ein- und Ausschaltsymbols auf der flächenbündigen Glasfläche der SCHELL Wandeinbau-Dusche LINUS D-E-T ECO genügt und schon reagiert die Elektronik dahinter. Als besonderes Highlight verfügt die Dusch-Armatur über eine intelligente Funktion der Raumüberwachung: Eine Radar-Sensorik registriert die Anwesenheit des Badegastes und stoppt den Wasserfluss automatisch, sobald der Badegast den Sensorbereich verlässt. 5 Sekunden beträgt die Nachlaufzeit, damit verbliebene Seifenreste restlos weggespült sind und der nächste Seebad-Besucher einen sauberen Duschplatz vorfindet. Wasser läuft für eine voreingestellte Zeit von maximal 300 Sekunden - wobei sich laut den Erfahrungen der Planer bei einer Voreinstellung zwischen 20 und 30 Sekunden Wassereinsparung und Komfort in einer klugen Balance befinden. Die gradgenaue Temperatureinstellung erfolgt über einen manuellen Temperaturregler, in dem eine Heißwassersperre bei 38 °C integriert ist. Diese Sicherheitsfunktion schützt vor allem die kleinen Badegäste vor Verbrühungen. Die SCHELL elektronische Waschtisch-Armatur PURIS mit eingebautem Hygieneprogramm funktioniert anwendungsabhängig und stoppt den luftdurchsprudelten Wasserlauf, sobald die Hände des Nutzers den Sensorbereich verlassen. So wird im Oskar-Frech-Seebad nicht nur eine Menge Wasser gespart, die berührungslose Nutzung behagt auch den Besuchern. Im Gebäude wurde so viel innovative und zukunftsweisende Technik integriert, dass sich die baden-württembergische Umweltministerin Tanja Gönner bei einer Besichtigung im März 2008 hellauf begeistert zeigte.